

cher die Kriegsdisciplin der Weg ist. Dessen zum le-
 bendigen Exempel sich darstellen Herz Hans Mel-
 chior vnd Friederich von Bodeck/ıc. als junge Ca-
 uallierer / so da man der Zeit vnd Stunde in ihrer
 florierenden Jugendt / sich in der Kriegsschulen des
 Durchleuchtigen / Hochlöblichsten / Fürtrefflichsten
 Kriegshelden Fürsten vnd Herrn / Herrn Mauritzen /
 Prinzen von Branien / Grauen von Nassau / ıc.
 rühmlichen ihre initia vnd fundamenta der Edlen
 Kriegskünsten suchen vnd practicieren / sich in die
 Fußstapffen ihrer Adelichen Voreltern setzen / wol in
 acht haben vnd consideriren / daß es nicht gnug sey /
 sich seiner Voreltern ihrer Aderlichen Ritterlichen
 Tugenden / deren löblichen Thaten / Abkunfften / A-
 delichen Stammes vnd Geburtlinien / rühmen : al-
 lein damit sich contentiren / wann sie nur von Adeli-
 chen vnd hohem Stand vnd Stamm gebohren / sie
 seyen Edel gnug / da doch nur allein die jenige nobi-
 les oder Edel / der mit der vera nobilitate oder waren
 Edelheit begabet vnd gezieret. Welche ware Nobili-
 tet auß eigenen Adelichen Tugenden / Kriegskün-
 sten vnd deren Wissenschaften / gesucht vnd erlan-
 get wird; wie dann recht gesagt wird / Sola virtus no-
 bilitat, non progenies, aut stemmata magna, oder
 allein die Tugend machet Edel / vnd nicht die Ge-
 burts-

): (ij

burts-